

Gletschertour in den Westalpen vom 02.- 04. August 2024

Nadelhorn 4.327 m

Freitag 02. August: Mit Privatautos fahren wir nach Saas-Fee zur Talstation der Seilbahn. Mit der Seilbahn (sofern wieder in Betrieb) fahren wir zur Hannigalp (2.339), von dort startet der lange Zustieg zur Mischabelhütte (3.340 m). Immer den Wegweisern folgend zunächst hinauf zur Trift und weiter zur Schönegge. Ab hier links um den Gratfuß des Distelhorn herum und wenig oberhalb auf den Grat. Nun direkt am Grat, durch Drahtseile und Leitern erleichtert, unter die bald sichtbare Hütte. Die letzten hundert Höhenmeter in leichtem Blockgelände hinauf zu der Mischabelhütte.

Samstag 03. August Nadelhorn (4.327 m): Von der Mischabelhütte steigen wir über den Grat auf eine Schulter wo der Hohbalmgletscher betreten wird. Über die Firnflanke hinauf zum Windjoch. Von dort hat man bereits Blick auf den gesamten Grat zum Nadelhorn (siehe Bild). Dem etwas ausgesetzten Grat folgend, steigen wir bis zu einem Felsaufbau auf, von dort sind es wenige Meter hinauf zum Gipfelkreuz. Abstieg erfolgt über die Aufstiegsroute, wo vom Windjoch aus noch ein Abstecher auf das Ulrichshorn (3.908) gemacht werden kann (ca. 15 Minuten, 100 hm). Dann Abstieg zur Mischabelhütte, wo wir eine weitere Nacht verbringen werden.

Sonntag 04. August: Nach dem Frühstück nehmen wir den langen Abstieg ins Tal in Angriff. Anschließend Heimfahrt.

Gehzeiten: Tag 1: Aufstieg zur Mischabelhütte ab Hannigalp ca. 1100 hm, 3,5-4. Std,
(wenn Bahn nicht in Betrieb: ab Saas Fee 1.570, 4,5-5 Std)

Tag 2: von der Mischabelhütte zum Gipfel des Nadelhorns 1060 hm, ca. 4 Std.;

Tag 3: von der Mischabelhütte zurück zur Hannigalp ca. 3 Std.

Schwierigkeit: Bereits der Zustieg zur Mischabelhütte erfordert Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, da einige Stellen seilversichert sind, einem Klettersteig ähneln. Die Besteigung des Nadelhorns erfordert sicheres Gehen mit Steigeisen, der Grat ist an einigen Stellen recht ausgesetzt.

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung erforderlich. (Gurt Helm, Steigeisen, Pickel 1-2 Schraubkarabiner Eisschrauben) Seil, Hüttenschlafsack -und -patschen. Die Ausrüstung kann, nach Rücksprache, beim Verein ausgeliehen werden.

Tourenleiter: Steffi, Christian, Matthias P., Matthias M.

Kostenpunkt: 390€ für 2 Übernachtungen mit Halbpension, Fahrtkostenbeitrag, Organisation und Führung.

Kosten extra: Hannig-Bahn, da zum Ausschreibungszeitpunkt kein Tarif für die neue Bahn veröffentlicht wurde.

Anmeldung: bis spätestens 29. Juni bei Matthias P. Tel. 333/6737961, Matthias M. Tel. 380/3914525, Stefanie Tel. 338/7859631, Christian P. 338/5671212

Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!



Nadelhorn 4.327m

